



## Was Sie sonst noch wissen sollten:

- 1. Notfalltasche und Kulturbeutel** für evtl. Krankenhausaufenthalte.
- 2. Diese Wäschestücke benötigen Sie für die Vollzeitpflege:**

Wäschestücke	Anzahl	Anzahl bei Inkontinenz
Unterhemden	10	14
Unterhosen	14	20
Socken	8	12
Hosen	10	12
Oberbekleidung (Sommer)	8	12
Oberbekleidung (Winter)	8	12
Nachtwäsche	10	14
Jacken im Haus	2	2
Hausschuhe	1	2
Straßenschuhe (bei Bedarf)	1	1

Die Wäsche wird von einer Fremdfirma gewaschen, der Rücklauf beträgt ca. 8 Tage. Daher müssen alle Kleidungsstücke gekennzeichnet sein, dies übernimmt die Hauswirtschaft.

- ➔ **Neue Kleidung immer beim Personal abgeben. Die Kleidung sollte aus pflegeleichtem Material bestehen und trocknerbeständig sein (siehe Rückseite).**

### 3. Briefkastenschlüssel bei Vollzeitpflege

Persönliche Post bekommt der Bewohner persönlich ausgehändigt.

Amtliche Post wird in sein Postfach an der Rezeption gelegt.

Den Schlüssel hierzu können Sie bei der Verwaltung abholen und die Post dann selbstständig abholen.

Wenn Sie die Post nicht selbst abholen, wird diese am Monatsende gegen eine Verwaltungsgebühr von 5,00 € von uns an Sie nachgesendet.



## MERKBLATT

für Bewohner und Angehörige

Seniorenheim - Pflegeheim - Wohnheim

Februar 2007/WK-li

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Wäsche und Ihre Kleidung wird von uns gewaschen, gereinigt und gepflegt. Damit Sie viel Freude an Ihrer Wäsche haben möchten wir Ihnen ein paar Informationen und Tipps geben. Die Wäschepflege im Senioren- und Pflegeheim muss eine hygienisch einwandfreie Aufarbeitung der Wäsche gewährleisten. Die hierfür von uns eingesetzten Verfahren entsprechen dem neuesten Stand und sind beim Robert-Koch-Institut (RKI) gelistet.

Bitte beachten Sie bei der Anschaffung von Wäsche folgendes:

**Leibwäsche** sollte nur aus kochfester Baumwolle bestehen.

**Trikot- und Frotteewäsche** wird in Tumbler getrocknet. Achten Sie deshalb darauf, daß diese Wäschestücke tumblerfest sind oder entsprechend größer angeschafft werden. Die normale Sanforisierung bezieht sich nur auf das Waschen. Beim Trocknen kann die Wäsche nochmals bis zu 10 % einlaufen.

**Wolle und Wolmischungen + Seide:** Ihnen und uns sind die guten Trageeigenschaften der Wolle bekannt. Doch leider gibt es große Einschränkungen bei den Pflegeeigenschaften. Wolle kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht desinfizierend gewaschen werden ohne die Faser zu schädigen. Auch filzfrei ausgerüstete Wolle verliert diese Eigenschaft schon nach wenigen Waschzyklen. Deshalb bitten wir Sie, keine Wollartikel zu benutzen. (Eine hübsche Fleecejacke besitzt noch bessere Trageeigenschaften und sieht bestimmt schöner aus als ein verfilzter Wollpullover).

Strickwaren sollten waschmaschinenfest sein. Am sinnvollsten sind vollsynthetische Materialien (z. B. Polyacryl). Wenn wir Strickwaren aus Wolle aufgrund ihrer Verschmutzung waschen müssen, können wir für eventuelles Einlaufen oder Verfilzen keine Haftung übernehmen.

**Angora** ist ganz zu vermeiden.

Oberbekleidung wie Kleider, Röcke und Hosen sollten ebenfalls waschbar sein. Müssen Artikel, die als „nicht waschbar“ gekennzeichnet sind aufgrund ihrer Verschmutzung gewaschen werden, wird die Behandlung ebenfalls ohne Gewähr ausgeführt. Ersatzleistung wegen Einlaufen oder Verfärben ist in solchen Fällen grundsätzlich ausgeschlossen.

Bitte berücksichtigen Sie beim Einkauf von Textilien diese Kriterien. Sie tragen damit wesentlich zu einer optimalen Textilpflege bei.

Kleidungsstücke, die diese Kriterien nicht erfüllen, werden in Rechnung gestellt.

Mit freundlicher Empfehlung  
Kabus e. K.



Dresdner Bank	BLZ 650 800 09	Kto 253 596 800
Kreissparkasse	BLZ 653 510 50	Kto 214 243
Südwestbank	BLZ 600 907 00	Kto 663 183 006
Volksbank	BLZ 650 930 20	Kto 361 288 000